# **AKTUELLE AUSSTELLUNGEN**

# **GOTTFRIED JÄGER: FOTO-**GRAFIEN DER FOTOGRAFIE

#### **GENERATIVE SYSTEME 1960 BIS 2020**

Gottfried Jäger (\*1937) zählt zu den wichtigsten Fotograf\*innen und Fototheoretiker\*innen der Nachkriegszeit. Neben Otto Steinert sowie Bernd und Hilla Becher hat Jäger Generationen von Fotograf\*innen beeinflusst. Bereits in den 1960er-Jahren entwickelte er den Begriff "Generative Fotografie" für Arbeiten, die die fotografischen Mittel selbst zum Gegenstand machen. Die etwa 400 Quadratmeter große Präsentation zeigt eine exemplarische Auswahl von Werken der wichtigsten Schaffensformen und -phasen des Künstlers. In Kooperation mit dem Museum im Kulturspeicher, Würzburg.



# **18 JUN**

# **GLENN BROWN**

## THE REAL THING

Was passiert, wenn ein Künstler frei über Bestände zweier Museen verfügt und sie mit eigenen Werken kombiniert? Dieses Experiment wagen das Landesmuseum Hannover und das Sprengel Museum Hannover. Gemeinsam bilden die Häuser das Kunstschaffen seit dem Mittelalter ab. Die Sammlung der Landesgalerie umfasst Alte und Neue Meister bis in die 1920er-Jahre. Das Spektrum des Sprengel Museum Hannover reicht von der Klassischen Moderne bis in die Gegenwart. Der Brite Glenn Brown kuratiert die Ausstellung und wirft einen Blick auf beide Sammlungen. Er ergänzt sie um eigene Arbeiten und regt eine Diskussion über das Verhältnis von historischer und zeitgenössischer Kunst an



## **NEUPRÄSENTATION DER SAMMLUNG** ABENTEUER ABSTRAKTION

# **VON DER MODERNE BIS ZUR GEGENWART**

Mit ABENTEUER ABSTRAKTION öffnet das Sprengel Museum Hannover die frisch eingerichteten Räume im Untergeschoss und zeigt einen bedeutenden Teil seiner Sammlung in neuer Form. Die Ausstellung präsentiert des 20. Jahrhunderts bis heute. Im Zentrum stehen die Nachbauten von El Lissitzkys Kabinett der Abstrakten (1927) und Kurt Schwitters' Merzbau (1933). Für die Klassische Moderne stehen Werke von Piet Mondrian, Hans Arp und Paul Klee. Willi Baumeister, Pierre Soulages und K.O. Götz wiederum leiten über zu zeitgenössischen Künstler\*innen, darunter Pia Fries, Pippilotti Rist und Wolfgang Tillmans. Zu entdecken sind in der 18 Räume umfassenden Schau neben Arbeiten auf Papier auch raumgreifende Medienkunstwerke sowie abstrakte Filme aus der Anfangszeit des Mediums.

## **KUNST UND KÜNSTLER\*INNEN** IN HANNOVER IM NATIONALSOZIALISMUS

Im Zwischengeschoss des Museums öffnet ein weiterer Bereich, der hannoversche Künstler\*innen und Kunst während der Jahre 1933 bis 1945 in den Blick nimmt: Am Beispiel von neun Personen und entlang historischer Ereignisse beleuchtet die Ausstellung die Situation von Kunst und Künstler\*innen im Nationalsozialismus. Sie fragt, inwieweit die NS-Vergangenheit das Museum bis heute prägt. Am Schluss steht die Frage, inwieweit die NS-Vergangenheit das Museum bis heute prägt.

**17 SEP** 

## **WELCHE MODERNE?**

### "INSIDER" UND "OUTSIDER" DER KLASSISCHEN AVANTGARDEN

WELCHE MODERNE? stellt mit "Les maîtres populaires de la réalité" eine Ausstellung ins Zentrum der Betrachtung: 1937 zeigte die Schau während der Weltausstellung in Paris u. a. Werke von Henri Rousseau, Séraphine Louis, André Bauchant und Camille Bombois. Sich selbst hatten die Künstler\*innen nie als einheitliche Gruppe verstanden. Sie galten jedoch als populäre Gegenbewegung zur Klassischen Moderne. Zu deren Vertreter\*innen standen sie wiederum in engem Austausch. Die Aufmerksamkeit im Anschluss an die Weltausstellung ging wieder zurück. Die meisten der dort gezeigten Künstler\*innen und ihre Arbeit galten in der Folge als "naive", "moderne Primitive" oder "Outsider Art". In etwa 100 Werken aus den Privatsammlungen der Kunstsammlungen Chemnitz (Sammlung Gunzenhauser), des Sprengel Museum Hannover (Sammlung Sprengel), der Sammlung Zander und internationalen und nationalen Leihgaben präsentiert die Ausstellung WELCHE MODERNE? Verbindungen und Verflechtungen bekannter Vertreter\*innen der Klassischen Moderne. Dabei liegt der Fokus nicht allein auf Bildvergleichen, sondern auf Ähnlichkeiten und Unterschieden zu anderen wichtigen Strömungen wie etwa dem Surrealismus. Beispiele aus Fotografie und Film sowie Zeitdokumente machen den Rundumschlag der Moderne komplett. Die Werkauswahl ermöglicht eine neue Lesart der Entwicklungen moderner Kunst.

# LABORATORIUM DER MODERNE

### **KUNST VON 1924 BIS 1945 AUS DER GRAFISCHEN SAMMLUNG**

150 Werke der grafischen Sammlung aus den Jahren 1924 bis 1945 umfasst die Sonderausstellung LABORATORIUM DER MODERNE. Mit ihrem Titel greift die Ausstellung eine Bezeichnung aus der Kulturgeschichte auf. Mit dieser werden die Jahre von den Goldenen Zwanzigern über die Weltwirtschaftskrise bis zur Machtübernahme der Nationalsozialisten in Deutschland gekennzeichnet. Eine Vielzahl an Kunststilen trifft in dieser Zeit aufeinander: Naturalismus, Kubismus und Dadaismus. Der Expressionismus der älteren Generation setzt sich fort. Hinzu kommen Abstraktion, Konstruktivismus, Surrealismus und Bauhaus. Ab Mitte der 1920er bilden sich zunehmend Metropolen. Damit wird die Neue Sachlichkeit mit ihrer speziellen Ausprägung in Hannover dominant. Unter den Nationalsozialisten und während des 2. Weltkrieges erhielten unzählige Künstler\*innen der Avantgarde Berufsverbot. Sie waren gezwungen ins Exil oder in die innere Emigration zu gehen. Einige passten sich den neuen künstlerischen Vorgaben an.



2024

## **ELEMENTARTEILE**

### GRUNDBAUSTEINE DES SPRENGEL MUSEUM HANNOVER UND SEINER KUNST

Die Ausstellung ELEMENTARTEILE präsentiert die Highlights des Hauses: In zehn Kapiteln bietet sie mit Werken u. a. von Max Ernst, Donald Judd, Paul Klee, Yves Klein, Franz Marc, Emil Nolde, Pablo Picasso, Kurt Schwitters und Niki de Saint Phalle einen Überblick über die einzigartige Sammlung, die Malerei, Skulptur, Zeichnung und Druckgrafik, Fotografie sowie Video vereint.

Aufgrund von Brandschutzsanierungen im Sprengel Museum Hannover kann es zu kurzfristigen Änderungen im Programm kommen, bitte informieren Sie sich auf unserer Website.

Für sämtliche Führungen, Konzerte und Gespräche: Reservierungen sind nicht möglich. Gebühr 1 Euro (sofern nicht anders ausgewiesen)

**SAMSTAGS, 14.00 BIS 16.00 UHR** 

# **FAMILIEN-WERKSTATT**

ANMELDUNG NICHT VERGESSEN! osten: 5 Euro pro Familie plus Eintritt, Kinder und Jugend! bis 18 Jahre frei

**EINEN NACHMITTAG MIT DER FAMILIE** KUNST ENTDECKEN UND SELBER MACHEN.

# **FOTO-EXPERIMENTE**

Braucht man eine Kamera, um ein Foto zu machen? Der Künstler Gottfried Jäger hat ausprobiert, ohne Kamera zu fotografieren. Seine Foto-Experimente schauen wir uns an – und machen selbst Fotos ohne Kamera. Mit Cornelia Urban

**OFFENE WERKSTATT: ABENTEUER ABSTRAKTION** APR SO

Im Rahmen des Eröffnungstages der Sammlungspräsentation ABENTEUER ABSTRAKTION findet die Werkstatt am Sonntag statt. Mit Katja Krause und Dörte Wiegand

### 5 **INKLUSIVE WERKSTATT**

Kunst entdecken und selber machen anlässlich des Tags der Inklusion #OrteFürAlle Eintritt und Werkstatt sind kostenlos. 14.30 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. BIS

16.00

14.00

17.00

## "...RINNZEKETE BEE BEE NNZ KRR MÜÜÜÜ..."

Alles Quatsch? Oder Kunst? Oder beides? Der Künstler Kurt Schwitters hat diesen Unsinn geliebt. Lasst uns mit ihm Kunst-Quatsch machen. Mit Katia Krause

**INKLUSIVE WERKSTATT: WELCHE MODERNE?** SO

Mit Karoline Bauer und Kristina Sinn 14.00 Die Werkstatt findet anlässlich des Internationalen Museumstags am Sonntag statt. Eintritt und Werkstatt sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht 16.00 erforderlich.

# ABENTEUER ABSTRAKTION

Zwei Kreise sausen vier Linien hinab und knallen in etwas Gezacktes. Und was erleben eure eigenen Formen? Kommt vorbei. Wir probieren aus, welche Abenteuer in euren Formen stecken. Mit Katja Krause

# **WORKSHOP FÜR ERWACHSENE**

15.00

## **FOTO-WORKSHOP EXPERIMENTE** 11.00 BIS MIT FOTOGRAFIE

Fotografie-Ausstellung von Gottfried Jäger. Wir experimentieren mit Fotografie und werden Einzelteile alter Kameras und weiteres fotografiund Stillleben. Mit Kathrin Brunnhofer, Fotografin, und Kristina Sinn, Bildung und Vermittlung Sprengel Kosten: 5 Euro, zzgl. Eintritt

JUN 16.00 BIS 17.30

## **AKTIONSFÜHRUNG** ZEICHNEN IM MUSEUM

Bildung und Vermittlung Sprengel Museum Hannover Kosten: 3 Euro, zzgl. Eintritt

SONNTAGS, 10.30 BIS 12.00 UHR

# **FAMILIEN-AKTION**

ANMELDUNG NICHT VERGESSEN! Costen: 3 Euro pro Familie plu Eintritt, Kinder und Jugendlich

**EIN VORMITTAG MIT DER FAMILIE** SPASS UND SPIEL RUND UM DIE KUNSTWERKE UND KÜNSTLER\*INNEN DES MUSEUMS.

# **WORAUS BESTEHT DIE KUNST?**

Kunst kann aus Farbe sein Oder aus Papier. Oder aus Leinwand. Und manchma sogar aus einer Zitrone Das müssen wir uns anschauen. Mit Karoline Bauer und Katja Krause



**AKTION: WELCHE MODERNE?** 

Es gibt Künstler\*innen, die sind berühmt. So wie Pablo Picasso. Und es gibt Künstler\*innen, die kennt man kaum So wie René Rimbert, Warum ist das so? Die Ausstellung WELCHE MODERNE? erzählt davon. Die schauen wir uns an. Mit Kristina Sinn und Karoline Bauer

Heute ist Internationaler Museumstag. Eintritt und Aktion sind kostenlos

**WAS FORMEN KÖNNEN** 

Kann man eine Gitarre aus Würfeln malen? Oder eine Geschichte mit zwei Quadraten erzählen? Vor 100 Jahren haben Künstler\*innen die Abstraktion erforscht Was haben sie dabei herausgefunden? Das schauen wir uns an. Mit Theresia Stipp

ANMELDUNG FÜR ALLE WORKSHOPS +49 511 168 - 4 46 46 etra.sollorz@hannover-stadt.de

**SPRENGEL-**

## **FREITAGS, 16.00 BIS 17.00 UHR** NICHT VERGESSEN! Kosten: 3 Euro pro Familie plus Eintritt, Kinder und Jugendliche bis **KNIRPSE**

DIE ERSTEN KLEINEN SCHRITTE IM MUSEUM. GEMEINSAM SCHAUEN WIR UNS EIN KUNSTWERK AN UND PROBIEREN ANSCHLIESSEND AUS, WAS WIR MIT FARBEN UND MATERIALIEN ALLES MACHEN KÖNNEN. FÜR KINDER **VON 3 BIS 5 JAHREN IN BEGLEITUNG** 

# **ERNST WILHELM NAY, SPUREN UND PERLEN, 1954**

Tupfen und Linien, Wege und Zacken. Wer hinterlässt hier Spuren, und wohin führen sie? Wir gehen dem Rätsel von Ernst Wilhelm Nays Bild im wahrsten Sinne auf die Spur und schaffen eigene Bilder voller Geheimnisse. Mit Cornelia Urban

GABRIELE MÜNTER, **STUDIE AUF BLAU, 1915** 

ALEXANDER CALDER, LE HELLEBARDIER, 1971

> Er leuchtet rot, steht auf fünf Beinen und ist kaum zu übersehen. Wir erfinden kleine Geschichten rund um eine große Figur und erwecken Alexander Calders Hellebardier am Maschsee zum Leben. Mit Karoline Bauer

# INFORMATIONEN

#### ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 10.00 bis 20.00 Uhr Mittwoch bis Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr Montag geschlossen Karfreitag geschlossen Ostersonntag und -montag 10.00 bis 18.00 Uhr 1. Mai geschlossen Christi Himmelfahrt 10.00 bis 18.00 Uhr Pfingstsonntag und -montag 10.00 bis 18.00 Uhr

#### **EINTRITTSPREISE**

Sammlung und Sonderausstellungen: 7 Euro, ermäßigt 4 Euro (Eine Preiserhöhung ist ab Mai 2023 vorgesehen.) Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Freitag Eintritt frei Führungen und Veranstaltungen: Museumseintritt zuzüglich 1 Euro Jahreskarte für Sammlung und Sonderausstellungen: 35 Euro, ermäßigt 20 Euro (Eine Preiserhöhung ist ab Mai 2023 vorgesehen.) Ermäßigungsberechtigt sind Gruppen ab zehn Personen, Auszubildende und Studierende, Bundesfreiwilligendienstleistende (BFD) und Teilnehmende des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ), Arbeitsuchende und Personen ab 65 Jahren,

GLENN BROWN. THE REAL THING Gegen Vorlage der Eintrittskarte erhalten Sie im Partnermuseum ermäßigten Eintritt in die Ausstellung.

Schwerbehinderte

(gegen Vorlage der entsprechenden Bescheinigung),

21. Mai (Internationaler Museumstag) Eintritt frei

### **ANFAHRT**

U-Bahnen 1/2/4/5/6/8/11 bis Station Aegidientorplatz, Bus 100/200 bis Haltestelle Maschsee / Sprengel Museum Fahrplanauskunft auf www.uestra.de

#### BARRIEREFREIHEIT

Zugang zu allen Ausstellungsräumen ist über Fahrstühle möglich. Rollstühle stehen zur Verfügung. Kommunikationshilfen für schwerhörige Besucher\*innen stehen auf Anfrage zur Verfügung.

**SPRENGEL MUSEUM HANNOVER** 

**KURT-SCHWITTERS-PLATZ 30169 HANNOVER** +49 511 168-4 38 75 SPRENGEL-MUSEUM@ **HANNOVER-STADT.DE** WWW.SPRENGEL-MUSEUM.DE

Das Sprengel Museum Hannover strebt danach, ein inklusiver Ort zu sein und heißt alle Besucher\*innen willkommen.

## BRANDSCHUTZSANIERUNG

Das Sprengel Museum Hannover wird brandschutzsaniert. Besucher\*innen gelangen über den Eingang Calder-Saal am Erweiterungsbau ins Museum. Wege sind vor Ort entsprechend ausgewiesen.

Die Obere Sammlung und die Turrell-Räume sind bis Frühjahr/ Sommer 2024 leider nicht zugänglich.

**VEREIN DER FREUNDE DES** SPRENGEL MUSEUM HANNOVER E.V. mail@sprengel-freunde.de +49 (0)511 168 3 04 72

## www.sprengel-museum.de

**BIBLIOTHEK ZUR KUNST DES 20. UND 21. JAHRHUNDERTS** Die Bibliothek ist aufgrund von Brandschutzsanierungsarbeiten bis voraussichtlich Frühjahr/Sommer 2024 geschlossen.

#### **BILDUNG UND VERMITTLUNG** MUSEUM UND SCHULE

Beratung und Anmeldung: Gabriela Staade, +49 511 168-4 37 36 Montag 9.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr Mittwoch 14.30 bis 16.30 Uhr

#### PRIVATFÜHRUNGEN, FAMILIENPROGRAMM Anmeldung:

Petra Sollorz, +49 511 168-4 46 46 biver.smh@hannover-stadt.de

## MUSEUM UND INKLUSION

Beratung und Anmeldung: Dörte Wiegand, +49 511 168-3 26 46

### **WERKE UND DOKUMENTE ZU KURT UND ERNST SCHWITTERS**

Kurt Schwitters Archiv, Isabel Schulz, Tel. +49 511 168-4 62 12 Kurt und Ernst Schwitters Stiftung, Tel. +49 511 168-4 68 69

## **BERATUNG FÜR SAMMLER\*INNEN**

Vorherige Anmeldung erforderlich. Gemälde und Skulpturen: Carina Plath, Tel. +49 511 168-4 46 28 Grafikberatung, Grafikvorlage: Karin Orchard, Tel. +49 511 168-4 46 48, - 4 38 20 Fotografie und Medien:

Inka Schube, Tel. +49 511 168-4 62 11 Stefan Gronert, Tel. +49 511 168-3 04 75

### **MERZ BUCHHANDLUNG**

+49 511 88 48 43

Die Merz Buchhandlung ist aufgrund von Brandschutzsanierungsarbeiten seit Februar 2023 bis voraussichtlich Frühjahr/Sommer 2024 geschlossen. Bestellungen über merz@comlink.org

> **RESTAURANT BELL'ARTE** +49 511 8 09 33 33 www.bellarte.de





230309\_SMH\_Programm\_APR\_JUN\_Faltblatt\_594x420.indd

11.15 /

15.00

### KOMBIFÜHRUNG **GLENN BROWN. THE REAL THING**

Eine Ausstellung im Landesmuseum Hannover und Sprengel Museum Hannover; Start um 11.15 Uhr / 15.00 Uhr im Sprengel Museum Hannover anschl. Landesmuseum Hannover; mit Carmen Putschky

**FÜHRUNG** 18.30

**GOTTFRIED JÄGER** WAS IST EIGENTLICH GENERATIV? mit Friederike Otto

**KUNST AM TAGE** 

**GLENN BROWN** 

**EINGRIFFE IN DIE SAMMLUNG** 

mit Carmen Putschky

**MITTAGS MIT DER KUNST** YVES KLEIN, NIKE VON SAMOTHRAKE, 1962 mit Lena Otto

**FEIERTAGSFÜHRUNG** 11.15 / 14.00

**GOTTFRIED JÄGER** DAS FOTO ALS OBJEKT mit Friederike Otto

**FEIERTAGSFÜHRUNG** 

IST DAS KUNST ODER KANN DAS WEG? **UMSTRITTENE KUNSTWERKE IM MUSEUM** mit Jörg Worat

> FÜHRUNG **WAS BILDER ERZÄHLEN** BILDER ERZÄHLEN GESCHICHTEN -**VON HÄNDLER\*INNEN UND SAMMLER\*INNEN**

zum Internationalen Tag der Provenienzforschung 2023; mit Annette Baumann, Provenienzforscherin zum Kunstbesitz der Landeshauptstadt Hannover

16.00

18.30

**KUNST AM TAGE GLENN BROWN EINGRIFFE IN DIE SAMMLUNG** mit Jörg Worat

12.00

MITTAGS MIT DER KUNST MAX ERNST, OHNE TITEL (BEMALTE TÜR **AUS DEM HAUS PAUL ELUARD IN** EAUBONNE), 1923 mit Talia Walther

**DEIN PERSÖNLICHES NOTFALLKONZERT** WOHIN MIT DEN SORGEN?

Die kleinen und größeren Notfälle behandelt das Orchester im Treppenhaus mit einer individuellen Klassik-Infusion. Eintritt frei

11.15 /

14.00

STADT.LAND.FLUSS LANDSCHAFTSMALEREI IN DER KUNST

mit Lena Otto

FÜHRUNG

11.00 BIS FOTO-WORKSHOP

**EXPERIMENTE MIT FOTOGRAFIE WORKSHOP FÜR ERWACHSENE** 

mit Kathrin Brunnhofer, Fotografin, und Kristina Sinn, Bildung und Vermittlung Sprengel Museum Hannover Kosten: 5 Euro, zzgl. Eintritt; Anmeldung: biver.smh@ hannover-stadt.de

DI 18.30

10.15

RESTAURATORINNENFÜHRUNG **GOTTFRIED JÄGER** 

Materialspezifische Aspekte in der Fotografie von Gottfried Jäger; mit Kristina Blaschke-Walther, Fotorestauratorin Sprengel Museum Hannover, und Franziska Leidig, Volontärin Fotorestaurierung Sprengel Museum Hannover

**KUNST AM TAGE GLENN BROWN EINGRIFFE IN DIE SAMMLUNG** 

mit Carmen Putschky

MITTAGS MIT DER KUNST **KWANG YOUNG CHUN, AGGREGATION** 15-MY26 (STERN 3), 2015

mit Alexander Leinemann

**FÜHRUNG GLENN BROWN** SAMMLUNG IM DIALOG 15.00

mit Frank Kurzhals

KURATORENFÜHRUNG **GOTTFRIED JÄGER** 

FOTOGRAFIEN DER FOTOGRAFIE mit Stefan Gronert, Kurator Sprengel Museum Hannover

**ERÖFFNUNGSTAG** 12.00

**ABENTEUER ABSTRAKTION** DIE SAMMLUNG MARGRIT UND BERNHARD SPRENGEL

Es sprechen Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover, Konstanze Beckedorf, Kulturdezernentin Landeshauptstadt Hannover, Isabel Schulz und Julius Osman, Kurator\*innen Sprengel Museum Hannover Mit Kurzführungen und Mitmach-Aktionen.

18.00

IM RAHMEN DES KLANGBRÜCKEN FESTIVAL 2023 **DIMENSION: XENAKIS** 

lannis Xenakis: "Psappha" für Schlagzeug solo (1975), "Okho" für 3 Schlagzeuger (1989) und Werke von Maurice Ohana, Pascal Dusapin, Marijana Janevska (UA) und Minas Borboudakis (UA) sowie mit Texten von Iannis Xenakis mit Ensemble Etendis; Hannoversche Gesellschaft für Neue Musik e. V. Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 8 Euro (Abendkasse)

KONZERT IM RAHMEN DES KLANGBRÜCKEN FESTIVAL 2023 **EXECUTABLE NOTATIONS** 

**COMPLICITY WITH ARTIFICIAL IMAGINATION #01** Künstliche Intelligenz und grafische Musiknotationen Vier Kompositionen von Damian Marhulets in Komplizenschaft mit künstlicher Intelligenz mit Marina Baranova (Hannover), Kostia Rapoport (Berlin) und dem Ensemble hand werk (Köln); Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 10 Euro

**KUNST AM TAGE GLENN BROWN EINGRIFFE IN DIE SAMMLUNG** mit Jörg Worat

(Abendkasse)

MITTAGS MIT DER KUNST PIET MONDRIAN, OHNE TITEL (KOMPOSI-TION MIT GELB UND BLAU), 1927 mit Friederike Otto

KONZERI NOKAT perpetuum:mobil COMPLICITY WITH ARTIFICIAL IMAGINATION #01

mit Nora Matthies am Violoncello und Katharina Pfänder an der Violine. In ihrem Programm perpetuum:mobil verbinden sie Alte Musik mit zeitgenössischer Klassik, Minimal Music, Improvisation, Raumklang und Bewegung. Eintritt frei

KONZERT

IM RAHMEN DES KLANGBRÜCKEN FESTIVAL 2023 SAX

mit Nora Matthies, Violoncello und Katharina Pfänder, Violine, perpetuum:mobil verbindet Alte Musik mit zeitgenössischer Klassik, Minimal Music, Improvisation, Raumklang und Bewegung. Eintritt: 15 Euro, 8 Euro ermäßigt (Abendkasse)

ARCHITEKTURFÜHRUNG **ARCHITEKTURGESCHICHTE ERLEBEN** SO mit Friederike Otto

11.15 /

14.00

15.00

KONZERT IM RAHMEN DES KLANGBRÜCKEN FESTIVAL 2023 **POLYTOPIA** 

Klang-Licht-Raum-Installation; lannis Xenakis: "Gendy3" für Elektroakustik (1991), "Mikka" für Violine solo (1971), "Six Chansons" für Klavier (1951), Konzeptstücke des Ensemble Megaphon und Kunstfilm von Thomas Bartels; Ensemble Megaphon, Leitung: Lenka Zupkova; Veranstaltung des Blickpunkte e. V. Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 8 Euro (Abendkasse)

MAI

KURATORENFÜHRUNG **ABENTEUER ABSTRAKTION** DI 18.30 mit Julius Osman, Kurator Sprengel Museum Hannover

**KUNST AM TAGE ABENTEUER ABSTRAKTION** 

KONKRET, EXPRESSIV, LYRISCH, KONSTRUKTIV mit Friederike Otto MITTAGS MIT DER KUNST

**GLENN BROWN, THE REAL THING, 2000** 

mit Carmen Putschky 12.00 FÜHRUNG **ELEMENTARTEILE – DIE SAMMLUNG** 

5 FR **NEU ENTDECKEN** 15.00 mit Lena Otto

DO

SENSORISCHE FÜHRUNG FÜR INTERESSIERTE MIT UND OHNE SEHBEEINTRÄCHTIGUNG

Auftaktveranstaltung zu barrierefreien Vermittlungsangeboten anlässlich des Tags der Inklusion #OrteFürAlle

14.30 BIS INKLUSIVE WERKSTATT 16.00

Kunst entdecken und selber machen anlässlich des Tags der Inklusion #OrteFürAlle

**ERÖFFNUNG** 18.00 **WELCHE MODERNE?** "INSIDER" UND "OUTSIDER" DER KLASSISCHEN AVANTGARDEN

Es sprechen Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover und Manja Wilkens, Freie Kuratorin



FÜHRUNG

11.15 /

14.00

12.00

FR 15.00

14.00

11.00

DIE WEGE ZUR ABSTRAKTION **VON MONDRIAN ÜBER ARP BIS KLEE** 

mit Carmen Putschky

FÜHRUNG 9 **WELCHE MODERNE?** VERFLECHTUNGEN UNTER KÜNSTLER\*INNEN

mit Dörte Wiegand, Bildung und Vermittlung Sprengel Museum Hannover

KUNST AM TAGE ABENTEUER ABSTRAKTION KONKRET, EXPRESSIV, LYRISCH, KONSTRUKTIV 16.00 mit Friederike Otto

MITTAGS MIT DER KUNST

BERTRAND LAVIER, CONCORDE, 1990 mit Alexander Leinemann

**ARCHITEKTURFÜHRUNG** DIE ARCHITEKTONISCHEN **BESONDERHEITEN DES SPRENGEL MUSEUM HANNOVER** mit Lena Otto

**FÜHRUNG WELCHE MODERNE?** SO 11.15 / **KANON UND KONTEXT** mit Frank Kurzhals

> KONZERT **KLANGBILDER**

Konzertprojekt mit Kunstperspektive von Elisabeth Kufferath und Stefan Becker gemeinsam mit den Freunden des Sprengel Museum Hannover. Das "Signum Quartett" spielt Werke u. a. von Joseph Haydn, Franz Schubert und Priaulx Rainier, Reinhard Spieler zeigt Perspektiven zu Barbara Hepworth und britischer Bildhauerkunst der Nachkriegszeit. Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 10 Euro

FRÖFFNUNG LABORATORIUM DER MODERNE

KUNST VON 1924 BIS 1945 AUS DER **GRAFISCHEN SAMMLUNG** 

Es sprechen Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover und Karin Orchard, Kuratorin Sprengel Museum Hannover

**KUNST AM TAGE ABENTEUER ABSTRAKTION** KONKRET, EXPRESSIV, LYRISCH, KONSTRUKTIV 10.15 mit Carmen Putschky

> **FEIERTAGSFÜHRUNG** MITTAGS MIT DER KUNST OTTO DIX, DIE ELTERN DES KÜNSTLERS II. 1924 mit Jörg Worat

12.00

15.00

16.00

15.00

31

10.15

KURATORENFÜHRUNG **ABENTEUER ABSTRAKTION** FR 15.00 KUNST UND KÜNSTLER\*INNEN IN HANNOVER **IM NATIONALSOZIALISMUS** 

> INTERNATIONALER MUSEUMSTAG **#MUSEENENTDECKEN**

mit Julius Osman, Kurator Sprengel Museum Hannover

Mit Führungen durch die Ausstellungen und Mitmach-Aktionen. Eintritt frei

mit Anmeldung: biver.smh@hannover-stadt.de 11.15 / LABORATORIUM DER MODERNE

**WELCHE MODERNE?** 

DIE GRAFISCHE SAMMLUNG IM FOKUS mit Lena Otto

**ZEICHNEN IM MUSEUM** 14.00 BIS INKLUSIVE WERKSTATT

**AKTIONSFÜHRUNG** 

10.30 BIS FAMILIENAKTION

**WELCHE MODERNE?** KURATORINNENFÜHRUNG

mit Jörg Worat

LABORATORIUM DER MODERNE **KUNST VON 1924 BIS 1945** 18.30 **AUS DER GRAFISCHEN SAMMLUNG** mit Karin Orchard, Sprengel Museum Hannover

**KUNST AM TAGE ABENTEUER ABSTRAKTION** KONKRET, EXPRESSIV, LYRISCH, KONSTRUKTIV

MITTAGS MIT DER KUNST ALEXANDER CALDER, LE HALLEBARDIER, 1971 (bei Regen bitte einen Schirm mitbringen)

mit Lena Otto KONZERT

> **DEIN PERSÖNLICHES NOTFALLKONZERT** WOHIN MIT DEN SORGEN? Die kleinen und größeren Notfälle behandelt das Orchester im Treppenhaus mit einer individuellen Klassik-Infusion. Eintritt frei

**FEIERTAGSFÜHRUNG ELEMENTARTEILE** FARBE, LANDSCHAFT, GROSSE GEFÜHLE SO 11.15 / mit Kristina Tieke 14.00

KOMBIFÜHRUNG 29 GLENN BROWN. THE REAL THING Eine Ausstellung im Landesmuseum Hannover und Sprengel Museum Hannover; Start um 11.15 Uhr / 15.00 Uhr im Sprengel Museum Hannover anschl. Landesmuseum Hannover; mit Carmen Putschky

> **KUNST AM TAGE ABENTEUER ABSTRAKTION** KONKRET, EXPRESSIV, LYRISCH, KONSTRUKTIV mit Talia Walther

JUN

**ROBERT SMITHSON, SPIRAL JETTY, 1970** mit Carmen Putschky

KURATORENFÜHRUNG GLENN BROWN. THE REAL THING mit Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover 15.00

AKTIONSFÜHRUNG 16.00 BIS **ZEICHNEN IM MUSEUM** mit Constanze Böhm, Künstlerin und Kristina Sinn, Sprengel Museum Hannover; Kosten: 3 Euro, zzgl. Eintritt; Anmeldung: biver.smh@hannover-stadt.de

> FÜHRUNG KÜNSTLERRÄUME **YON KURT SCHWITTERS BIS EL LISSITZKY** mit Kristina Tieke

**KONZERT** BLAUE STUNDE – TEMPO

DO

12.00

11.15 /

14.00

20.00

15.00

16.30

DI

18.30

10

15.00

mit Stücken von Béla Bartók und Innas Xenakis Es spielen: Johannes Strake, Violine; Catherine Myerscough, Violine; Upendo Mascarenhas, Viola; Jan Hendrik Rübel, Violoncello; mit rasenden Texten, gelesen von Sonja Beißwenger; 19.00 Uhr Einführung: Gabriele Sand und Anna Hartwig, NDR Kultur; Karten: NDR Ticketshop: ndr.de/radiophilharmonie, +49 511 277 898 99 Eintritt: 32 Euro, Besitzer\*innen der NDR Kultur Karte erhalten 10 Prozent Ermäßigung auf zwei Tickets

**KUNST AM TAGE WELCHE MODERNE?** VERBINDUNGEN UND VERFLECHTUNGEN IN DER KUNST DER AVANTGARDEN

mit Friederike Otto 18.00 KONZERT

> **BLAUE STUNDE - TEMPO** 17.00 Uhr Einführung: Gabriele Sand und Anna Hartwig, NDR Kultur; Programm: s. 6. Juni

**MITTAGS MIT DER KUNST** GLENN BROWN. DO **UNKNOWN PLEASURES, 2016** 12.00

mit Jörg Worat FÜHRUNG KÜNSTLERINNEN IN DER MODERNE FR mit Jörg Worat

> SENSORISCHE FÜHRUNG FÜR INTERESSIERTE MIT UND OHNE **SEHBEEINTRÄCHTIGUNG**

mit Kristina Sinn und Dörte Wiegand, Bildung und Vermittlung Sprengel Museum Hannover

**FÜHRUNG KUNSTIM NATIONALSOZIALISMUS** 11.15 / 14.00 13

KURATORINNENFÜHRUNG **ABENTEUER ABSTRAKTION** KUNST UND KÜNSTLER\*INNEN IN HANNOVER IM NATIONALSOZIALISMUS mit Isabel Schulz, Kuratorin Sprengel Museum Hannover

**KUNST AM TAGE WELCHE MODERNE? VERBINDUNGEN UND VERFLECHTUNGEN** IN DER KUNST DER AVANTGARDEN mit Friederike Otto

MITTAGS MIT DER KUNST CONRAD FELIXMÜLLER. PORTRÄT THEA STERNHEIM, 1924 mit Friederike Otto

**FÜHRUNG UNERWARTET KULINARISCH VOM ESSEN IN DER KUNST** mit Alexander Leinemann

**NACHT DER MUSEEN** 

SO

11.15 /

20

10.15

SO

14.00

12.15/

15.00

16.00

15.00

Mit Kurzführungen durch die Ausstellungen, Lieblingsbildkonzerten des Orchester 18.00 BIS im Treppenhaus und Mitmach-Aktionen

> **FÜHRUNG** LABORATORIUM DER MODERNE **EINE VIELFALT DER KUNSTSTILE** mit Frank Kurzhals

KURATORENFÜHRUNG **WELCHE MODERNE?** "INSIDER" UND "OUTSIDER" DER KLASSISCHEN AVANTGARDEN mit Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover

**KUNST AM TAGE WELCHE MODERNE?** VERBINDUNGEN UND VERFLECHTUNGEN IN DER KUNST DER AVANTGARDEN

mit Jörg Worat

MITTAGS MIT DER KUNST ALICE AYCOCK, ANOTHER TWISTER (JOÃO), 2015 (bei Regen bitte einen Schirm mitbringen)

mit Jörg Worat KURATORINNENFÜHRUNG **ABENTEUER ABSTRAKTION VERBINDUNGEN UND VERFLECHTUNGEN** 15.00

IN DER KUNST DER AVANTGARDEN

mit Isabel Schulz, Kuratorin Sprengel Museum Hannover **FÜHRUNG** 

"MEISTER" DER KLASSISCHEN MODERNE mit Frank Kurzhals 11.15 /

> FÜHRUNG IN FRANZÖSISCHER SPRACHE PARLONS D'ART Particules élémentaires: espaces de vie, grands sentiments, visages; mit Claude Boischot;

Anmeldung unter: biver.smh@hannover-stadt.de FÜHRUNG

KÜNSTLERRÄUME **YON KURT SCHWITTERS BIS EL LISSITZKY** 18.30 mit Dörte Wiegand, Bildung und Vermittlung Sprengel Museum Hannover

> **KUNST AM TAGE WELCHE MODERNE? VERBINDUNGEN UND VERFLECHTUNGEN** IN DER KUNST DER AVANTGARDEN mit Carmen Putschky

**MITTAGS MIT DER KUNST** FRANZ MARC, KLEINE KOMPOSITION II (HAUS MIT BÄUMEN), 1913/14 mit Friederike Otto



**DEIN PERSÖNLICHES NOTFALLKONZERT** 

WOHIN MIT DEN SORGEN? Die kleinen und größeren Notfälle behandelt das Orchester im Treppenhaus mit einer individuellen Klassik-Infusion. Eintritt frei

Installationsansicht, Ausstellung Glenn Brown THE REAL THING

Karl Schmidt-Rottluff, Flieder, 1925, Sprengel Museum Hannover, Kunstbesitz der Landeshauptstadt Hannover; VG Bild-Kunst, Bonn; Foto: Herling / Herling / Werner Sprengel Museum Hannover Abb. & Cover: Christian Schad, Lotte (Die Berlinerin), 1927/28, Sprengel Museum

Hannover, Kunstbesitz der Landeshauptstadt Hannover; © VG Bild-Kunst 2023, Foto: Herling/Gwose, Sprengel Museum Hannover

230309\_SMH\_Programm\_APR\_JUN\_Faltblatt\_594x420.indd 2